

Japan: Laufzeit von Atomreaktoren verlängert

Tokio. Japans Atomaufsicht hat einer Laufzeitverlängerung zweier Reaktoren um 20 Jahre zugestimmt. Die Reaktoren 1 und 2 im AKW Takahama westlich der Hauptstadt Tokio dürfen laut der Entscheidung vom Montag weiter betrieben werden, obwohl sie bereits mehr als 40 Jahre alt sind. Der Betrieb von Reaktoren ist durch neue Sicherheitsauflagen nach der Atomkatastrophe in Fukushima vom März 2011 auf 40 Jahre begrenzt. Eine Verlängerung um 20 Jahre ist aber möglich, wenn die Atomaufsicht zustimmt. Ein Gericht hatte vor wenigen Monaten den Betrieb der Takahama-Reaktoren 3 und 4 wegen »problematischer Punkte« und »Fragen« unter anderem zum Schutz vor Tsunamis und zu Evakuierungsplänen ausgesetzt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/288422.japan-laufzeit-von-atomreaktoren-verlaengert.html>